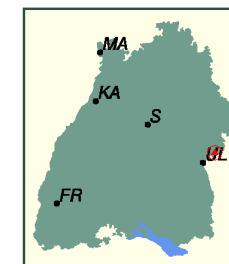




Quelltopf Grimmensee E von Langenau

Status:	geschützt
Land-/Stadtkreis:	Alb-Donau-Kreis
Gemeinde:	Langenau
Gemarkung:	Langenau
TK25-Nr.:	7527 Günzburg
R/H-Werte:	3586300 / 5373680



Literatur:

Binder, H. (1960, 1989); Huth, T. u. Junker, B. (2006); Klepser, H.-H. u. Petermann, R. (1977); Göttlich, K. (1979); Schöttle, M. (2007); Temmler, H. (1962); Wagner, G. (1960); Villinger, E. (1977)

Beschreibung:

Der Grimmensee, ein sagenumwobenen Karstquelltopf am Rande eines Wäldchens westlich der See- und Ölmühle und ca. 3.500 m östlich von Langenau ist eine der zahlreichen Karstquellen in der Umgebung von Langenau. Das Karstwasser, das hier am nördlichen Rand des Langenauer Rieds zutage tritt, stammt aus der Lone, die zu großen Teilen zwischen dem Salzbühl und dem Häldelesfelsen (s. F 221) versickert. Unter einer undurchlässigen tertiären Überdeckung fließt das Lonewasser in den verkarsteten Gesteinen des Oberjura bis in die Gegend von Langenau, wo es in Karstaufbrüchen und Quelltopfen wie diesem Grimmensee wieder austritt.